

LEITFADEN FÜR EIN VERANTWORTUNGSBEWUSSTES GASTGEWERBE

Einfache Maßnahmen, die Mitarbeiter im Gastgewerbe ergreifen können, um Menschen und Umwelt zu unterstützen.



Wenn Sie für einen Betrieb arbeiten, der die Travelife-Zertifizierung erhalten hat, oder für einen Betrieb, der sich im Zertifizierungsprozess befindet, können Sie stolz darauf sein, dass Sie für eine Organisation arbeiten, die einen der strengsten Nachhaltigkeitsstandards der Welt zu 100% erfüllen muss.

Wir überprüfen die Einhaltung der Vorschriften alle zwei Jahre durch ein umfassendes Audit jeder Unterkunft vor Ort und haben festgestellt, dass die Organisationen mit dem größten Erfolg bei der Nachhaltigkeit diejenigen sind, die die volle Unterstützung ihrer Mitarbeiter und Gäste haben, die alle bereit sind, kleine Veränderungen vorzunehmen und einfache Maßnahmen zu ergreifen, die in ihrer Gesamtheit zu bedeutenden Auswirkungen auf die lokale Umgebung und die Menschen, die dort leben, führen.

In diesem Leitfaden haben wir einige dieser kleinen Veränderungen und einfachen Maßnahmen zusammengestellt, die Sie selbst umsetzen können. Wenn Sie weitere Ideen haben, wie Ihr Arbeitsplatz nachhaltiger gestaltet werden kann, dann geben Sie Ihrem Arbeitgeber unbedingt ein entsprechendes Feedback.

Unterstützung Ihrer Gemeinde



Menschen respektieren: Es ist wichtig, dass die Menschen in Ihrer Gemeinde die Vorteile des Tourismus spüren und dass sie für Ihre Organisation wichtig sind. Sie können dazu beitragen, indem Sie die Menschen vor Ort mit demselben Respekt und derselben Höflichkeit behandeln, die Sie auch Ihren Gästen entgegenbringen. Bitte machen Sie keine Fotos oder Videos von Menschen ohne deren Erlaubnis, insbesondere wenn Sie diese ins Internet stellen wollen. Denken Sie daran, dass nur Eltern oder Erziehungsberechtigte die Erlaubnis dazu erteilen können, wenn es sich um Kinder handelt.

Schutz wichtiger kultureller oder historischer Stätten: Bei diesen Stätten kann es sich um Gebäude oder Orte handeln, die mit Geschichte, Kultur, Religion oder Wissenschaft zu tun haben. Es kann sich auch um Gebiete handeln, die von indigenen Völkern als heilig angesehen werden. Es ist wichtig, dass Sie diese Stätten in Ihrer Gemeinde kennen und wissen, wie Sie sie schützen und respektieren können, wenn Sie sie besuchen. Sie sind nicht nur für die Menschen in Ihrer Region wichtig, sondern könnten auch ein Grund dafür sein, weshalb Touristen überhaupt in die Gegend kommen.

Schutz der lokalen Lebensweise: Der Tourismus kann den Menschen wichtige wirtschaftliche und soziale Vorteile bringen, aber nur, wenn er sich nicht negativ auf ihre Sicherheit, ihre Bräuche, Traditionen oder ihre Lebensweise auswirkt. Sie können Ihren Beitrag leisten, indem Sie sich an jegliche Leitlinien halten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden, um die Menschen in Ihrer Gemeinde zu schützen, insbesondere die am meisten gefährdeten Personen. Wenn Sie noch nicht mit allen Bräuchen und Traditionen in der Region vertraut sind, empfehlen wir Ihnen, sich mit ihnen vertraut zu machen, damit Sie wissen, wie Sie sie respektieren können.

Schutz von gefährdeten Personen: Von Travelife zertifizierte Unterkünfte müssen Sie regelmäßig darin schulen, wie Sie Anzeichen für die Ausbeutung oder den Missbrauch von Kindern erkennen und melden können. Wir ermutigen Sie darüber hinaus, jegliche Richtlinien zu befolgen, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden, um Anzeichen von Menschenhandel, Missbrauch oder Ausbeutung von Erwachsenen zu erkennen und zu melden.

Schutz und Unterstützung der Umwelt



Abfall: Im Hotel- und Gaststättengewerbe fällt eine Menge Abfall an, und vielleicht ist Ihnen nicht bewusst, dass Abfälle nicht nur der Biodiversität schaden, sondern auch einen wesentlichen Beitrag zu den Treibhausgasemissionen leisten. Sie können dazu beitragen, diese Emissionen zu reduzieren, indem Sie die Richtlinien befolgen, die Ihnen für den richtigen Umgang mit Abfall am Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt werden, insbesondere wenn es um Recycling geht.

Nahrungsmittel: Etwa 30 % aller weltweit produzierten Nahrungsmittel werden nie gegessen, doch die Nahrungsmittelproduktion verursacht 30 % aller weltweiten Treibhausgasemissionen. Sie können einen Beitrag leisten, indem Sie sich an die Richtlinien zur Vermeidung von Nahrungsmittelabfällen halten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie die Möglichkeit haben, Nahrungsmittel zu kompostieren, sollten Sie diese auch nutzen, denn dadurch lassen sich die Treibhausgasemissionen aus Nahrungsmittelabfällen um über 90 % reduzieren.



Heizung und Kühlung: Immer wenn wir eine Tür zu einem Raum öffnen, in dem die Temperatur geregelt wird, z. B. zu einem beheizten Büro, einem klimatisierten Gästezimmer, einem Kühlschrank oder einem Ofen, entweicht Luft von innen und kommt Luft von außen herein. Das bedeutet, dass Geräte wie Kühlschränke, Gefrierschränke, Öfen und Klimaanlage hart arbeiten müssen, um die Temperatur wieder zu regulieren, und je länger eine Tür oder ein Fenster geöffnet bleibt, desto mehr Energie wird für die Temperaturregulierung verbraucht. Sie können einen großen Unterschied machen, wenn Sie sich einen Moment Zeit nehmen, um die Türen zu diesen Räumen zu schließen.

Überwachung der Raumtemperaturen: Sie können zur Verringerung der Emissionen von Heiz- und Kühlsystemen beitragen, indem Sie die Thermostate nicht mehr als nötig verstellen, die Ventilatoren ausschalten, wenn sie nicht benötigt werden, und daran denken, die Klimaanlage auszuschalten, wenn Sie Türen oder Fenster geöffnet haben (sofern dies nicht automatisch geschieht).

Effizienter Einsatz von Geräten: Ein wichtiger Teil der Verringerung von Emissionen und Umweltverschmutzung besteht darin, dafür zu sorgen, dass Geräte und sonstige Anlagen ordnungsgemäß betrieben und bei Nichtgebrauch ausgeschaltet werden, es sei denn, sie müssen aus Gründen des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit weiter betrieben werden.

Sparen Sie Wasser: Es handelt sich um eine kostbare Ressource, bei deren Beschaffung und Entsorgung immer auch Treibhausgasemissionen entstehen. Sie können einen Beitrag leisten, indem Sie daran denken, niemals Wasser laufen zu lassen, wenn es nicht unmittelbar gebraucht wird, und bei der Toilettenspülung die Spartaste zu nutzen.

Pendeln: Wenn Sie selbst mit dem Auto zur Arbeit fahren, können Sie dazu beitragen, Staus, Umweltverschmutzung, Parkplatzprobleme und Emissionen zu verringern, indem Sie effizientere Möglichkeiten wie Mitfahrgelegenheiten oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen, sofern diese verfügbar und gefahrlos nutzbar sind.

Schutz von Naturräumen: An Ihrem Standort könnte es sensitive oder wichtige Naturräume geben, z. B. Flüsse, Seen, Strände, Riffe, Wälder, Grasland, Sanddünen oder Feuchtgebiete. Diese Gebiete können wichtige Ökosysteme enthalten, die dazu beitragen, Ihren Standort vor Bränden und Überschwemmungen zu schützen. Sie können auch dazu beitragen, Kohlenstoff aus der Atmosphäre zu entfernen, die Tierwelt zu unterstützen und in vielen Fällen auch den Menschen mit frischem Wasser und Nahrung zu versorgen. Sie können zum Schutz dieser Gebiete beitragen, indem Sie sich an jegliche Richtlinien halten, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden, z. B. zum sicheren Umgang mit Chemikalien, die Schaden anrichten könnten, wie sie in Kraftstoffen, Ölen oder Reinigungsmitteln enthalten sind, und zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung. Wenn Sie diese Gebiete besuchen, achten Sie bitte darauf, dass Sie die dort geltenden Schutzvorschriften einhalten.

Schutz von Wildtieren: Auch wenn dies ein unterhaltsames und einzigartiges Erlebnis sein kann, kann das Füttern oder Streicheln von Wildtieren, einschließlich Vögeln und Fischen, sehr schädlich für sie sein. Es kann bedeuten, dass sie Nahrung zu sich nehmen, die nicht gut für sie ist, dass sie Viren und Bakterien ausgesetzt sind, mit denen sie nicht zurechtkommen, oder dass sie sich einfach zu sehr auf den Menschen verlassen oder ihm vertrauen.







www.travelifestaybetter.com